

Europ Assistance Gruppe veröffentlicht Geschäftszahlen für 2009 1,28 Milliarden Euro Umsatz und 21,1 Millionen Jahresüberschuß erzielt

München, 29. April 2010 – Claude Tendil, Vorsitzender des Verwaltungsrates der Europ Assistance Gruppe und Martin Vial, Generaldirektor der Europ Assistance Gruppe, präsentierten die Ergebnisse des Jahres 2009 der Europ Assistance Gruppe. Diese zeigen ein hohes Wachstum im Gesamtumsatz und in der Rentabilität.

Dank neuer Geschäftsfelder wurde der Umsatz seit 2004 verdoppelt

Trotz der weltweiten Finanz- und Wirtschaftskrise meldet die Europ Assistance Gruppe für das Jahr 2009 einen Umsatz von 1,288 Milliarden Euro. Dies entspricht einem Anstieg von 7,6% bei konstantem Wechselkurs im Vergleich zu den Umsatzzahlen 2008.

Mit einer Verdoppelung der Umsätze seit 2004 hat das Finanzjahr 2009 das dynamische Wachstum und die Wirtschaftlichkeit der Gruppe verdeutlicht.

Nach fünf Jahren äußerst nachhaltigem Wachstum hat es sich schließlich als vorteilhaft erwiesen, die neuen Geschäftsfelder „Gesundheit“ und „Haus & Familie“ zu forcieren, zumal diese weniger vom weltweiten Einbruch der Wirtschaftsentwicklung betroffen sind und höhere Umsatzrenditen aufweisen.

Angesichts der Finanzmarktkrise, die vor allem den Reise- und Automobilsektor betroffen haben, verzeichnet die Europ Assistance Gruppe in 2009 dennoch ein starkes Wachstum in diesen beiden Geschäftsfeldern. Der Umsatz für den Bereich Reise stieg gegenüber 2008 um 4% und im Bereich Automotive um 7%. Im Jahr 2009 steuerten diese beiden Geschäftsfelder einen Anteil von 32% und 42% am konsolidierten Gesamtumsatz der Gruppe bei.

Die beiden neuen Geschäftsbereiche, Gesundheit und Haus & Familie, verdeutlichten ihr hohes Marktpotential: mit einem Wachstum von je 13% in 2009 erwirtschafteten diese beiden neuen Geschäftsfelder inzwischen fast ein Viertel (24,7%) der gesamten, weltweiten Geschäftstätigkeit der Gruppe.

Ein Anstieg des Jahresergebnisses um 44% bestätigt die eingeleiteten Maßnahmen zur Verbesserung der Profitabilität

Im Jahr 2009 erzielte die Europ Assistance Gruppe einen Jahresüberschuß von 21,1 Millionen Euro und damit ein Plus von 44% im Vergleich zu 2008. Gegenüber 2004 stieg der Gewinn um den Faktor 3,6.

Ungeachtet der direkten Auswirkungen der Weltwirtschaftskrise auf die Unternehmensgruppe erwirtschaftete der Konzern ein operatives Ergebnis von 42 Millionen Euro und unterstreicht damit seine solide Rentabilität. In den letzten fünf Jahren stieg der operative Gewinn um einen Faktor von 2,9.

Mit dem Geschäftsergebnis 2009 hat die Europ Assistance Gruppe ihre ehrgeizigen Ziele aus dem Jahr 2004, nämlich die Verdopplung des Umsatzes sowie die Verdreifachung der Gewinne, erreicht.

Über die Europ Assistance Gruppe

Die Europ Assistance Gruppe wurde 1963 gegründet und ist Erfinder des Assistance-Konzepts. Sie bietet ihre Services weltweit an, um ihren Privat- und Firmenkunden die entsprechenden Lösungen zu deren außergewöhnlichen und alltäglichen Herausforderungen zu liefern – 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr. Seit 2004 hat die Europ Assistance Gruppe ihre Servicepalette um Gesundheit- und Familie & Home Assistance erweitert und gleichzeitig das Wachstum der beiden traditionellen Bereiche Reise und Automotive gesteigert. Europ Assistance (konsolidierter Umsatz 2009: EUR 1,28 Mrd.) ist ein 100%-iges Tochterunternehmen der GENERALI Gruppe und deckt 208 Länder mit ihren Services ab. Die Gruppe ist mit 6.800 Mitarbeitern und 80 Gesellschaften in 35 Ländern vertreten: 2009 beantwortete die Europ Assistance Gruppe 54 Millionen Anrufe und hat 11,5 Millionen Einsätze weltweit durchgeführt. Das Netzwerk der Europ Assistance, bestehend aus medizinischem Personal (Vertrauensärzten und Begleitärzten) und 410.000 Partnern, wird von 4.200 Einsatzbetreuern in 38 Einsatzzentralen rund um die Welt koordiniert.

Pressekontakt:

Europ Assistance Versicherungs-AG
Frank Donner
Infanteriestraße 11
80797 München
Tel.: 089 – 559 87 164
Fax: 089 – 559 87 199
E-Mail: presse@europ-assistance.de
www.europ-assistance.de
